



Diplomand:innen- seminar – Entwerfen im Bestand

Eva Mair
Tina Gregoric

**Einjähriges Diplomand:innenseminar
März 2023 - März 2024**

Kick Off: Dienstag 07.03.2023

**Bewerbung mit kurzem Abstract und Portfolio bis
17.02.2023 an eva.mair@tuwien.ac.at**

Institut für
Architektur und Entwerfen
Gebäudelehre und
Entwerfen

Umbauen, Reparieren, Transformieren oder Wiederverwenden sind populäre Schlagworte im aktuellen Architekturdiskurs. Sie stehen für die Haltung einer jungen, kritischen Generation von Architekt:innen und beschreiben zugleich historisch tradierte Gestaltungsprinzipien.

Wie bewerten wir Bauwerke? Was bedeuten für uns unterschiedliche zeitliche Schichten? Was ist wertvoll? Warum ist etwas wertvoll? Und was verändert sich, wenn wir Bauwerke (im Sinne von Roland Barthes) als Prozesse begreifen, dessen Wert nicht die Autor:innen, sondern die Leser:innen bestimmen?

Welche Werkzeuge benötigen wir, wenn wir im Bestand entwerfen und planen? Welche Aspekte des Vorgefundnen müssen wir festhalten und abbilden, um daran weiter denken zu können? Mit welchen Darstellungsmethoden können wir im Entwurf eine Transformation vorgefundener räumlicher Qualitäten kontrollieren und mit welchen Methoden können wir diese Veränderung in Folge für andere lesbar machen?

Welche Umbaustrategien und welche damit verbundenen Gestaltungsprinzipien sind für eine spezifische Entwurfsaufgabe angemessen?

Forschungsfragen und Arbeitsmethoden zum „Entwerfen im Bestand“ werden im Diplomand:innenseminar zum gemeinsamen Nährboden: Begriffe, Fragestellungen, Thesen und Lösungsansätze aus dem aktuellen Architekturdiskurs werden gemeinsam erörtert und spezifische Arbeitsmethoden und Werkzeuge erforscht und erprobt.

Die konkrete Entwurfsaufgabe wird dabei von den Studierenden individuell vorgeschlagen.

Das auf ein Jahr ausgelegte Diplomand:innenseminar mit gemeinsamen Fahrplan wird von Eva Mair betreut. Durch zweiwöchentlich stattfindende Treffen werden die Projekte regelmäßig besprochen und soll ein kontinuierlicher Austausch innerhalb der Forschungsgruppe etabliert werden. Tina Gregoric wird die Projekte bei Zwischenpräsentationen kommentieren.